

Hannah Weiss



Jahrgang	1992
Geburtsort	Wuppertal
Nationalität	Deutschland und Schweiz
Wohnort	München
Wohnmöglichkeiten	München, Zürich, Hamburg, Berlin, Köln, Budapest, Valencia, Nähe Avignon (Frankreich), Zernez (Engadin, Schweiz)
Muttersprache	Deutsch und Schweizerdeutsch
Fremdsprachen	Englisch: fließend Französisch und Hebräisch: Kenntnisse
Dialekte	Baseldeutsch (Heimatsdialekt), Schweizerdeutsch
Größe	163 cm
Augen	braun
Haare	braun
Führerschein	PKW
Sportarten	Yoga, Tanzen, Stockkampf
Instrumente	Klavier
Tanz	Modern, Hip Hop
Ausbildung	Zürcher Hochschule der Künste, Abschluss 2024, Master Schauspiel 2021/22: Schauspielunterricht bei Thomas Lettow (Residenztheater) 2021 Master Jazz Gesang
Auszeichnungen	2019 BMW Welt Young Artist Jazz Award 2021 Sparda Jazz Award 2022 Stipendium des Deutschen Musikrats 2022 Musikstipendium der Stadt München

FILMOGRAFIE

2023	Cowboy	KURZFILM Produktion: Bardamu Film Regie: Artur Althen
2022	Auf Sand gebaut	KURZFILM Produktion: Bardamu Film Regie: Florian Paul
2022	Kugelrund	KURZFILM Produktion: Bardamu Film Regie: Lennart Heidtmann

Theater

- 2024-2026 Ensemblemitglied am Schauspiel erlangen unter der Intendanz von Jonas Knecht (Auswahl) „Meister und Margarita“, Regie: Matthias Köhler, Rolle: Annushka
„Nora oder wie man das Herrenhaus kompostiert“, (Sivan Ben Yishai), Regie: Nina Mattenklötz, Rolle: Helene
„Hugo“, Regie: Bérénice Hebenstreit, Rolle: Lazin
„Ewig Sommer“, Regie: Jonas Knecht, Rolle: Ada
“Nocturne for Restlessness”, Choreografie: Sergiu Matis
„Der Zauber von Oz“, Regie: Paola Aguilera, Rolle: Strohmann
„BAR OMEGA“, Regie: Hannah Weiss, Marie Klemm, Rolle: Jazzgirl
„Brauner Schnee über Franken“, Regie: Matthias Köhler, Rolle: div
- 2024 „Biedermann und die Brandstifter“ nach Max Frisch, Regie Nicolas Stemann, Rolle: Witwe Knechtling, Schauspielhaus Zürich
- 2024 „all you can hear“, Regie: Rio Wolta, Rolle: Dirigentin, Theater Neumarkt Zürich
- 2024 „BRY LINDON“ Regie: Matthias Huser, Rolle: BRY, Theater der Künste, Zürich
- 2023 „und als der Prinz mit dem Kutscher tanzte, waren sie so schön, dass der ganze Hof in Ohnmacht fiel“ nach Ronald Schernikau, Regie: Robert Bohne, Schauspielhaus Zürich
- 2022 „Hallo - ganz befreit vom Käthchen von Heilbronn“, Regie: Malena Große, Rolle: Käthchen, Theaterakademie August Everding
- 2022 „Das Schmetterlingstal von Inger Christensen“ Musiktheater von Thomas Kürstner und Sebastian Vogel, (u.a. mit Jenny Schily), Schloss Corvey
- Sommer 2020 Stückentwicklung „M(2) - Eine Stadt sucht einen Mörder“, Regie: Schorsch Kamerun, Rolle: Stadtorgan, Residenztheater München
- 2020/2021 „Eingriff am verschlossenen Thorax“, Regie: Malena Große, Rolle: A, Theaterakademie August Everding
- Herbst 2020 „M(3) - Eine Stadt sucht einen Mörder“, Regie: Schorsch Kamerun, Rolle: Stadtorgan, Residenztheater München